

Start des Doktorandenkollegs „China in Deutschland, Deutschland in China 1830-1950“

Mit Beginn des Wintersemesters 2013/14 startet das Doktorandenkolleg „China in Deutschland, Deutschland in China 1830-1950“ an der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg. Es wurde im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Shanghai und Hamburg von den Partnerhochschulen Fudan-Universität und Universität Hamburg initiiert. Auf Seiten der Universität Hamburg wird das neue Kolleg durch das Historische Seminar und das Asien-Afrika-Institut organisiert. Integraler Bestandteil des Studienprogramms ist ein einjähriger Forschungsaufenthalt in Shanghai. Die Finanzierung erfolgt durch das chinesische Bildungsministerium (Hanban).

Enge Beziehungen zwischen Deutschland und China gibt es seit Beginn des 19. Jahrhunderts. Reisende Männer und Frauen, Kaufleute, Diplomaten, Studenten, Seeleute, Soldaten und Missionare haben ihre Spuren im jeweils anderen Land hinterlassen und ihr Wissen über China bzw. Deutschland mit nach Hause genommen und verbreitet. Zahlreiche Quellen, seien es Reiseberichte, Dokumente des Auswärtigen Dienstes oder die Archive von Unternehmen wie Siemens oder Krupp, müssen noch ausgewertet werden, um ein präziseres Bild der deutsch-chinesischen Beziehungen zwischen 1830 und 1950 zu erhalten. Im Rahmen des Kollegs werden fünf Doktorandinnen und Doktoranden unterschiedliche Aspekte untersuchen, um neue Erkenntnisse über soziale, wirtschaftliche und politische Transferprozesse zwischen beiden Ländern zu gewinnen und Forschungslücken zu schließen.

Das Doktorandenkolleg wird Teil der Graduiertenschule der Fakultät für Geisteswissenschaften. Gemeinsam mit der Fudan-Universität soll ein Doppelabschluss eingerichtet werden. Zudem sollen zukünftig auch chinesische Doktorandinnen und Doktoranden an dem Programm teilnehmen können.

Für Rückfragen:

Prof. Dr. Birthe Kundrus (Sprecherin)
Universität Hamburg
Historisches Seminar
Tel. +49 (0)40 - 42838 -4527 u. 4528
birthe.kundrus@uni-hamburg.de
www.geschichte.uni-hamburg.de

Prof. Dr. Michael Friedrich
Universität Hamburg
Asien-Afrika Institut
Abteilung für Sprache und Kultur Chinas
Tel.: +49-(0)40-42838-5736
michael.friedrich@uni-hamburg.de
<http://www.aai.uni-hamburg.de/china/>